

Presseinformation**Brigitta Gerber, Ulrich Kriese (Hg.)**
Boden behalten – Stadt gestalten

rüffer & rub



Wie sieht ein sinnvoller und gerechter Umgang mit der endlichen Ressource Boden aus? Und wie können Städte und Gemeinden diese Herausforderungen meistern? Mit den Beiträgen von über 30 Autorinnen und Autoren versammelt das Buch „Boden behalten – Stadt gestalten“ Beispiele internationaler Innovationen, Initiativen und Praktiken und regt zur Entwicklung eigener Ideen und Aktivitäten sowie zum Austausch an.

Ein beträchtlicher Teil der Bodenfläche gehört der öffentlichen Hand, also den Bürgerinnen und Bürgern. Der Druck von Großinvestoren, auch aus dem Ausland, wird jedoch immer größer: Denn Boden ist begehrt, wertsicher und nicht vermehrbar. Das Buch „Boden behalten – Stadt gestalten“ gibt einen Blick auf die Herausforderungen der Bodenpolitik – steigende Mieten, Wohnungsnot, Stadtentwicklung und Landverbrauch – und bietet Lösungsansätze an: von Wien und Zürich über Singapur und Hongkong bis zu den Erfahrungen aus den USA und Großbritannien gibt es internationale Modelle des gemeinwohlorientierten Umgangs mit Grund und Boden, die hier vorgestellt werden. Auch am Beispiel der erfolgreichen Basler Bodeninitiative sowie weiterer Initiativen aus Deutschland (u.a. aus Berlin und München) wird gezeigt, was eine informierte und engagierte Zivilgesellschaft in bodenpolitischen Fragen erreichen kann. Die Auseinandersetzungen mit der Geschichte des Bodenrechts und dem Erbbaurecht als dem zentralen bodenpolitischen Instrument ergänzen das Werk mit weiteren Impulsen und Informationen.

Zusammen mit anderen Experten aus Politik, Wissenschaft und Medien legen die Herausgeber Brigitta Gerber und Ulrich Kriese mit „Boden behalten – Stadt gestalten“ eine Materialsammlung und Handreichung gleichermaßen vor: für alle bodenpolitisch Engagierten.

Brigitta Gerber, Ulrich Kriese (Hg.): Boden behalten – Stadt gestalten

432 Seiten | Broschur

ISBN 978-3-906304-50-2

€ 23,50 [D] | CHF 28,00

Erscheint am 27. Mai 2019 (rüffer & rub)

Die Herausgeber

Dr. Brigitta Gerber, ist Ethnologin und promovierte Historikerin. Sie ist seit 2005 selbständig als Kultur- und Sozialwissenschaftlerin tätig (Toleranzkultur GmbH) und seit 2007 Präsidentin von „terre des hommes schweiz“. Von 2002 bis 2017 war sie Mitglied des Parlaments des Kantons Basel-Stadt und gehörte zu den Initianten der Basler Bodeninitiative (2016).



© Michael Fritschi foto-werk

Dr. Ulrich Kriese, ist in der Stiftung Edith Maryon u.a. zuständig für Bau- und Erbbaurechtsgestaltung sowie Forschungsfragen und war mitverantwortlich für die Basler Bodeninitiative. Er ist Mitbegründer des Info-Netzwerkes „Gemeingut Boden“. In Deutschland ist er NABU-Sprecher für Bau- und Siedlungspolitik, Mitbegründer des Aufrufs „Grundsteuer: Zeitgemäß!“ und Kuratoriumsmitglied der Stiftung Trias.



© Michael Fritschi foto-werk

Presse- und Interviewanfragen bitte an:

Politycki & Partner | evgeniya.diordiyeva@politycki-partner.de | Tel. 040 430 9315 0